

Förderprogramm Spezialkulturen Steckbrief
Staatswein

Laufzeit	Januar 2016 - Dezember 2020
Ausgangslage  	<p>Das Baselbiet ist von seiner Lage und den klimatischen Bedingungen her prädestiniert für den Rebbau. Es werden in unserer Region qualitativ hochwertige Weine produziert, und diese werden auch überdurchschnittlich mit Diplomen und Medaillen ausgezeichnet. Trotzdem werden die Baselbieter Weine in der Öffentlichkeit zu wenig wahrgenommen. Regionale Lebensmittel sind allgemein im Aufwind, doch bei den Weinen besteht noch ein grosses Potential für einen Mehrkonsum von regionalem Produkten.</p> <p>In 16 Kantonen der Schweiz wird ein Staatswein gekürt oder produziert. Ob dies die Entscheidung der Konsumenten beeinflusst ist nicht quantitativ bewiesen, jedoch führt eine Kürung durch die zusätzliche Medienpräsenz auf jeden Fall zu einer Steigerung des Bekanntheitsgrades, was wiederum Voraussetzung für die Absatzförderung ist.</p> <p>Der Kanton Baselland hat 2016 angefangen, nach einem klar definierten und transparenten Prozedere Staatsweine küren. Durchgeführt wird die Kürung unter der Obhut des Weinproduzentenverbandes Region Basel/Solothurn sowie des Rebbaukommissariates BS/BL/SO.</p> <p>In folgenden vier Kategorien wird jährlich das qualitativ herausragendste Gewächs mittels Blind-Degustationen ermittelt: Riesling-Sylvaner, weisse Spezialität, Pinot Noir, rote Spezialität.</p> <p>Dadurch wird der Wein als einheimisches Produkt gefördert und der Kanton Basellandschaft hat die Möglichkeit, bei offiziellen Anlässen seine Staatsweine einzusetzen. Bis zur Kürung des Staatsweins 2020 wird das Projekt vom Kanton unterstützt. Danach sollte es selbsttragend sein.</p> 
Projektziele	<ul style="list-style-type: none"> - Steigerung des Bekanntheitsgrad der Baselbieter Weine - Verbesserung des Absatzes und Erhöhung der Branchenwertschöpfung - Qualitätsoptimierung der Weine durch Wettbewerb zwischen den Winzern
Meilensteine 	<p>2016 - Erste Kürung der Staatsweine im Schloss Ebenrain.</p> <ul style="list-style-type: none"> • „Tschäpperli Riesling - Sylvaner“, Ueli Bänninger, Aesch • „Maispracher Kerner“, Thomas Engel, Siebedupf-Kellerei, Liestal • „Pinot Noir MuttENZ“, Urs Jauslin, MuttENZ • „Pinot Noir Auslese“, André Roth, Wintersingen <p>2017 - Zweite Kürung der Staatsweine im Schloss Ebenrain</p> <ul style="list-style-type: none"> • „Baselbieter Riesling-Sylvaner“, Siebe Dupf Kellerei, Liestal • „Kerner - dä vo dr Leime“, Leuenberger Andreas, Buus • „Wintersinger Pinot Noir“, Siebe Dupf Kellerei, Liestal • „Pinot Noir + Syrah“, Quergut, Arlesheim <p>2018 - Dritte Kürung der Staatsweine im Schloss Ebenrain</p> <ul style="list-style-type: none"> • „Pinot Noir – Sélection“, Peter & Andrea Strübin-Lichtin, Maisprach • „Tschäpperli – uf dr muur, Cuvée“, Ueli Bänninger, Aesch • „Savignion S“, Ruth & Claude Chiquet, Ormalingen